

Harry Potter in der Schlangenburg

Harry X Tom 32. Kapitel On! NEU

Von wish

Kapitel 5: Hoffnung

Teil 5
Hoffnung

Ja, Ja ich weiß wider so ein kurzes Kapitel.
Ich wünsch euch trotzdem viel Spaß beim durchlesen!!!!!!!!!!
Danke für die vielen Kommiss und meiner lieben Beta-Leserin siane

P.S.: Ich werde mich beeilen meinen Steckbrief so schnell wie möglich ins Netz zu stellen.

Harry erwachte wieder in diesem wunderschönen Zimmer und das erste was er wiedermal erblickte, war die grüne Decke.

+++Harry++++

Hmm dieses Grün ist eigentlich eine schöne Farbe.
So beruhigend.
Grün die Farbe der Hoffnung.

+++++

Nun hatte Harry endgültig genug vom herumsitzen, er war wieder richtig unternehmungslustig und beschloss das Zimmer zu verlassen. Die Türe war nicht abgeschlossen, also war er kein Gefangener mehr.

Er schlenderte den Gang entlang, bis er an eine Türe kam, die mit seltsamen alten Runen verziert war.
Mitten im Holz wo bei normalen Türen der Türgriff ist, war ein Schlangenkopf eingelassen der gefährlich den Mund aufriss.

Der Junge war einfach zu neugierig, so eine Türe hatte er noch nie gesehen.
Er konnte sich nicht beherrschen und berührte den Schlangenkopf, die Türe fing an zu leuchten in einem satten dunkelgrün und die Schlange schien zum leben zu erwachen.

Plötzlich durchfuhr in eine große Macht, die er nicht direkt zuordnen konnte Doch eines wusste er, sie war Rabenschwarz, keine Spur weiß war in ihr enthalten, sie kam ihm so bekannt vor.

Das Tor leuchtete noch einmal kurz schwarz auf und gab dem Jungen den Weg zu dem geheimnisvollen Räumen frei.

Der 16 Jährige konnte nicht fassen was er da sah.

Der Raum war ganz in schwarz gehalten, sogar die Wände. Jedoch erhellte ihn ein geheimnisvolles Licht von der Raummitte aus.

In mitten des Zimmers stand ein riesiges Himmelbett mit schwarzem Satinbezug eine Wand war vollgestellt mit den verschiedensten Büchern, bei näherem betrachten sahen sie alle sehr alt und abgenützt aus.

Harry war komisch zumute als er näher an das Regal trat.

Ein Buch viel im sofort auf, es war in Schwarzes Leder gebunden und auf der Vorderseite prangte ein Wappen: Zwei Zauberstäbe die sich überkreuzten ein weißer und ein Schwarzer. Sie waren richtig in das Leder eingelassen und sahen sehr edel aus.

Harry öffnete das Buch und begann das erste Wort zu lesen kam aber nicht weiter da er plötzlich große schmerzen am ganzen Körper hatte.

Er meinte vor Schmerzen zu vergehen.

Seine gesamte Haut brannte wie ein offenes Feuer und sein Kopf war kurz vorm zerplatzen

Er schloss die Augen und begann Sternchen zu sehen als er die Augen wider öffnete sah er nicht den Raum um sich herum sondern einen wunderschönen Garten der im so bekannt vorkam.

Es war der Lord Voldemorts Park.

Mitten in diesem Garten standen zwei junge Männer, der kleinere von beiden hatte schwarze knielange Haare und der andere schwarze kurze Haare.

Der größere hatte den kleineren im Arm, beide lächelten glücklich und ihre Lippen verschmolzen zu einem langen Kuss.

Bevor Harry noch mehr sehen konnte, war es auch schon wieder vorbei und er konnte wieder das Zimmer um sich herum wahrnehmen.

Auch die Schmerzen vergingen langsam wieder und Harry konnte frei durchatmen.

Doch ein komisches Gefühl blieb, als ob sich etwas verändert hätte.

+++Harry+++

Wer waren diese zwei Personen?

Der eine sah wie Lord Voldemort aus.

Den anderen kenne ich nicht aber er sah so vertraut aus.

Hat das alles etwas mit diesem geheimnisvollen Buch zu tun?

+++++

Es war schwarze Magie die ich gespürt hatte als ich es in die Hand genommen habe.
Da bin ich mir 100% sicher!

Er nahm das Buch wieder zur Hand, besah es sich noch einmal skeptisch, gab sich dann aber doch einen Ruck und begann noch einmal zu Lesen.

Dieses mal passierte nichts mehr, kein Schmerz und auch keine Vision.

Harry atmete erleichtert auf und vertiefte sich immer weiter in seine spannende Lektüre.

Dabei merkte er gar nicht das der Inhalt nicht in normaler Schrift geschrieben war, sondern aus vielen schwarzmagischen Runen bestand.

Dies sollte vorbeugen das niemand falsches es las.

Es waren schwarze Flüche, sie waren sehr schwer aber auch ausführbar, dass bemerkte der Junge schnell.

Er probierte einige leichte aus und merkte dabei gar nicht, dass das ganze Schloss in Aufruhr zu sein schien.

Über all wurde nach im Gesucht die Todesesser stellten sprichwörtlich das ganze Schloss auf den Kopf.

+++vor einer knappen Stunde+++

Voldemort wollte Harry zum Essen holen.

Vielleicht würde der Junge ihm eher vertrauen wenn er ihn öfter besuchen würde.

Zuvor hatte Tom noch Angst gehabt Harry würde ihn beschimpfen oder wegschicken. Diese Angst hatte sich seit dem letzten Besuch etwas gelegt.

Tom hatte verstanden das Harry einen großen Teil seines Lebens einsam gewesen war, vor allem bei den Muggeln und in der Schule ist es ihm auch nicht anders ergangen.

Er wurde nur ausgenutzt und nicht geliebt.

Der Lord wollte dies ändern indem er sich mehr um Harry kümmerte.

Vielleicht würde der Junge irgendwann seine Gefühle erwidern.

Als er dann an Harrys Zimmer ankam und es leer vorfand geriet er in Panik und überlegte was dem Jungen passiert sein könnte.

Das erste was er tat war, dass er im angrenzendem Bad und Ankleidezimmer nach Harry suchte.

Der Junge schien wie vom Erdboden verschluckt in den beiden Räumen war er nicht, auch nicht in den anderen Räumen die sich in der Nähe des Zimmers befanden, er suchte in fast allen.

Nur in einem nicht er war sich sicher das Harry dort nicht sein konnte, da niemand außer ihm jemals da hineingekommen war.

Nachdem er ihn in den angrenzenden Zimmern nicht gefunden hatte, rief er eingeweihte Todesesser zusammen, denen er befahl den Jungen ausfindig zu machen.

Er wusste dass das ein großes Risiko mit sich brachte, da er nicht wusste wie der Kleine auf die Todesesser reagieren würde.

Er hatte bis jetzt immer großes Entsetzen und Panik in seinen Augen lesen können wenn einer seiner Männer Harry nahe gekommen war.

Tom hatte nicht alle Todesesser eingeweiht, dass sich Harry Potter auf der Burg befand, da er es Verrätern nicht so leicht machen wollte den Jungen umzubringen.

Darum beauftragte er nur die Inneren eingeweihten mit dieser Aufgabe.

Zur Zeit waren Severus, Lucius, Remus und noch ein Paar andere Innere auf der Burg die anderen waren alle mit Aufträgen versorgt worden.

Unter der Suche wurde Tom immer unruhiger und scheuchte die Todesesser immer mehr herum. Er fluchte wenn einer seiner Diener mit der Nachricht kam, dass sie ihn noch nicht gefunden hätten

Als nach zwei Stunden Suche noch keine Spur von dem Jungen war beschloss Tom erst einmal das er etwas Zeit zum überlegen brauchte. So zog er sich in sein Zimmer zurück und überlegte wo der Junge noch stecken konnte.

Er berührte sanft den Schlangenkopf, die Türe leuchtete auf und gab wie gewöhnlich den Weg in sein altvertrautes Zimmer frei, doch diesmal war etwas anders denn als er näher an den Sessel trat bemerkte er das etwas oder besser gesagt jemand mit einem Buch eingekuschelt darin saß und seelenruhig schlief.

Dem Total verblüfften Tom Vorlost Riddle wären beinahe die Augen rausgefallen, als er einen zierlichen Jungen mit verwuschelten schwarzen Haaren in denen sich grüne Strähnen befanden, großen Augen die aber zur Zeit geschlossen waren und einem rosigen Mund in seinem Sessel eingekuschelt sah.

Seine schmalen Hände umklammerten ein schwarz eingebundenes Buch.

Und in dem Gesicht des hübschen Jungen war ein friedlicher Gesichtsausdruck zu sehen.

++++Tom++++

Träum ich? Das ist doch der Junge den ich in meiner Vision gesehen hatte.

Ich habe von diesem Augenblick schon so oft geträumt.

Jetzt ist er wahr geworden und ich kann es nicht fassen.

Es ist Harry, das kann ich spüren aber warum sieht er so anders aus??

Warum hat er sich so verändert?

Ich versteh die Welt nicht mehr.

Wie ist er überhaupt hier herein gekommen???

Warum hat der Schlangenkopf ihn durchkommen lassen??

Wer ist dieser Junge wirklich????

Fortsetzung bei Kommis!!!!!!

Ja, Ja Fragen über Fragen.

Wenn ich die selbst alle beantworten könnte wäre ich glücklich aber vielleicht helfen mir eure Kommis ja.

Ihr habt es richtig verstanden das war eine Erpressung ^-^

Eure Irana